

SkIDentity aktiviert eIDAS und ermöglicht ab sofort Identifizierung mit internationalen Ausweiskarten

[Berlin, 20. September 2017] Der mehrfach ausgezeichnete und zertifizierte SkIDentity-Dienst (<https://skidentity.de>) hat nun die notwendige Funktionalität für die Umsetzung der eIDAS-Verordnung aktiviert und ermöglicht ab sofort die starke Authentisierung und Identifizierung mit diversen internationalen Ausweisdokumenten.

eIDAS-Verordnung sorgt für EU-weite Anerkennung von Ausweisdokumenten

Die „Verordnung (EU) Nr. 910/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG“, die gemeinhin als „eIDAS-Verordnung“ bekannt ist, schafft einheitliche Rahmenbedingungen für die grenzüberschreitende Nutzung elektronischer Identifizierungsmittel (eID) in Europa. Hierbei ist vorgesehen, dass die EU-Mitgliedsstaaten ihre elektronischen Identifizierungsmittel bei der Europäischen Kommission notifizieren, damit diese von anderen Mitgliedsstaaten verbindlich anerkannt werden.

"Die eIDAS-Verordnung ist ein zentraler Baustein für die Weiterentwicklung des digitalen EU-Binnenmarktes. Auf ihrer Grundlage können bürgerfreundliche und zugleich sichere Angebote der Verwaltung in Europa ausgebaut werden. Deshalb ist es mir wichtig, frühzeitig die Voraussetzungen für die internationale Nutzung des deutschen elektronischen Identitätsnachweises zu schaffen. Wer in Deutschland einen Personalausweis oder einen elektronischen Aufenthaltstitel mit aktivierter Online-Ausweisfunktion besitzt, kann damit künftig Verwaltungsdienstleistungen anderer EU-Mitgliedstaaten im Internet in Anspruch nehmen.", [erklärt Bundesinnenminister Dr. Thomas de Maizière](#) dazu.

Die Bundesrepublik Deutschland hat am [20. Februar 2017](#) die Notifizierung des elektronischen Identitätsnachweises auf Basis des deutschen Personalausweises eingeleitet. Am [28. Juni 2017](#) kam das zuständige „Cooperation Network“ zu dem Ergebnis, dass die eID-Funktion des Personalausweises das höchste Sicherheitsniveau (Level of Assurance „high“) erfüllt. Es darf davon ausgegangen werden, dass das formale Notifizierungsverfahren für den elektronischen Personalausweis in Kürze abgeschlossen werden wird und viele weitere EU-Mitgliedsstaaten entsprechende Notifizierungsverfahren eröffnen werden.

SkIDentity aktiviert eIDAS-Funktionalität und öffnet sich für weltweiten Markt

Der bereits mehrfach [ausgezeichnete](#) und [zertifizierte](#) SkIDentity-Dienst (<https://skidentity.de>) unterstützt den deutschen Personalausweis bereits seit 2014. Durch die heutige Aktivierung der eIDAS-Funktionalität können im SkIDentity-Dienst ab sofort auch Ausweisdokumente aus Belgien, Estland, Georgien, Luxemburg, Portugal und Serbien genutzt werden. Um die Akzeptanz der unterstützten Identitätsdokumente auch in anderen Regionen der Erde zu ermöglichen, können sich interessierte Anbieter von Online-Diensten nun sogar per Login mit LinkedIn und Facebook an der SkIDentity-Dienstverwaltung anmelden.

„Wir begrüßen die positive Entwicklung des eIDAS-Ökosystems und freuen uns auf die bevorstehende Notifizierung des Personalausweises“, ergänzt Dr. Detlef Hühnlein, Geschäftsführer der ecsec GmbH. „Mit der heutigen Aktivierung der eIDAS-Funktionalität in SkIDentity werden elektronische Ausweisdokumente nun auch international sehr leicht nutzbar.“

Über SkIDentity

Der SkIDentity-Dienst wurde seit 2012 mit Unterstützung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) im „Trusted Cloud“ Technologieprogramm, der Europäischen Kommission und des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat von einem interdisziplinären Expertenteam Leitung der ecsec GmbH und mit Beteiligung der ENX Association, den Fraunhofer-Instituten für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO sowie für Graphische Datenverarbeitung IGD, der OpenLimit SignCubes GmbH, der Ruhr Universität Bochum, der Universität Passau, der Uospace GmbH und der Versicherungswirtschaftlicher Datendienst GmbH entwickelt, erprobt und den verschiedenen relevanten Zertifizierungen bezüglich Datenschutz und Datensicherheit zugeführt. SkIDentity wird von den maßgeblichen Verbänden, wie dem Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V. (BITKOM), dem EuroCloud Deutschland_eco e.V., dem ProSTEP iViP e.V. und dem TeleTrust – Bundesverband IT-Sicherheit e.V. sowie renommierten Unternehmen wie der DATEV eG, der easy Login GmbH, der media transfer AG, der noris network AG, der SAP AG, der SIXFORM GmbH, der Giesecke & Devrient GmbH und ausgewählten Industrie- und Handelskammern unterstützt.

<https://www.skidentity.de>

Über die ecsec GmbH

Die ecsec GmbH ist ein spezialisierter Anbieter von innovativen Lösungen im Bereich Sicherheit in der Informations- und Kommunikationstechnologie, Sicherheitsmanagement, Chipkartentechnologie, Identitätsmanagement, Internetsicherheit und Elektronische Signatur. Gestützt auf die jahrelange Erfahrung aus verschiedenen Beratungsprojekten internationaler Tragweite zählt die ecsec GmbH zu den führenden Anbietern in diesem Bereich und unterstützt renommierte Kunden bei der Konzeption und Realisierung maßgeschneiderter Lösungen. Durch die Berücksichtigung des jeweiligen Standes der Wissenschaft und Technik und der aktuellen und zukünftigen internationalen Standards sind eine exzellente Beratungsqualität und der nachhaltige Kundenerfolg garantiert.

<https://www.ecsec.de>

Anzahl der Wörter: 654

Pressekontakt:

Dr. Detlef Hühnlein
SkIDentity c/o ecsec GmbH, Sudetenstraße 16, 96247 Michelau
skidentity@ecsec.de ,
<http://www.skidentity.de>